

# Kennwortverschleierung für verwaltete Geräte in FND konfigurieren

## Inhalt

---

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Voreinstellungen für die Benutzeroberfläche festlegen](#)

[Kennwort-Verschleierung](#)

[Benutzerzugriff](#)

---

## Einleitung

In diesem Dokument werden die erforderlichen Schritte zum Konfigurieren der Kennwortverschleierung für Geräte beschrieben, die vom Field Network Director (FND) verwaltet werden.

## Voraussetzungen

Diese Funktion ist erst ab Version 4.9.1 verfügbar.

## Voreinstellungen für die Benutzeroberfläche festlegen

Wenn ein Gerät in FND integriert wird, sind die Anmeldeinformationen des Geräts für alle Benutzer mit GUI-Zugriff sichtbar. Netzwerkadministratoren schränken diese Transparenz gern ein.

Ein Administrator kann die Voreinstellungen definieren, um die Benutzeroberfläche anzupassen. Die Option "Preferences" (Voreinstellungen) befindet sich in der oberen rechten Ecke der Benutzeroberfläche.

## Kennwort-Verschleierung

Die Option Gerätekenwort anzeigen ist nur für die Stammbenutzer und den Benutzer mit der Berechtigung Geräteanmeldeinformationen verwalten verfügbar. Für andere Benutzer ist diese Option nicht verfügbar.

Standardmäßig ist diese Option nicht aktiviert. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Gerätekenwort anzeigen, und klicken Sie auf Anwenden, um die Geräteanmeldeinformationen auf der Seite Gerätedetails auf der Registerkarte Konfigurationseigenschaften anzuzeigen.

# Benutzerzugriff

Root-Benutzer haben die Möglichkeit, ihre Einstellungen zu ändern.

Benutzer mit der Berechtigung Manage Device Credentials (Anmeldeinformationen für Gerät verwalten) können die Einstellung ändern, um die Option show device password (Gerätekenntwort anzeigen) einzuschließen.

Die Voreinstellung für das Feld "show device password" ist standardmäßig deaktiviert.

Wenn die Option show device password (Gerätekenntwort anzeigen) entweder vom Root-Benutzer oder von einem Benutzer mit der Berechtigung Manage Device Credentials (Geräteanmeldeinformationen verwalten) ausgewählt wird.

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.